Thoms wanderten 1888 nach dem Brand aus

Teil III

Von Stefan Weigang (2020)

Nach dem großen Brand in seinem Hof Helstorf No. 21, wanderte der Brinksitzer Friedrich Heinrich Ludwig Thoms mit seiner großen Familie aus. Einige Brief in die alte Heimat sind erhalten geblieben.

Der Hof Nr. 21 um 1900 mit dem neuen Besitzer Dettmer

.....

Nachkommen namens Thoms und der angeheiratete Alex Kappelmann sind laut www.wilsoncountynews.com nach dem Jahr 2000 gestorben

Rudolf Valchen und Ella, seine Frau

Sohn Henry Thoms im Baumwollfeld

Bruder August sein Heim in San Antonio

Frau Mathilde Thoms und Töchter Ella und Tilly

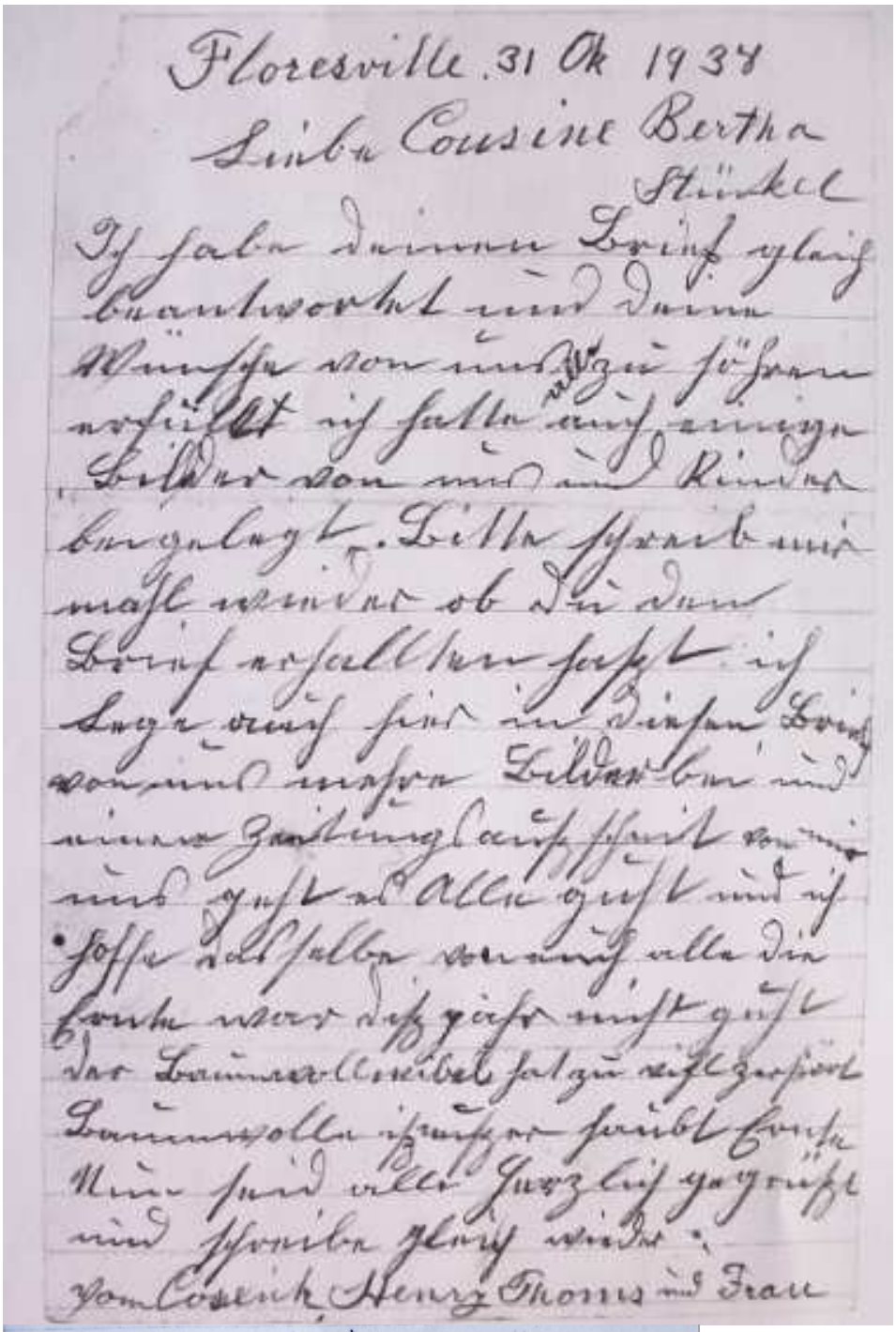
Bruder August sein Tochter Else Thoms

Ella und Tilly Thoms in unserem Haus

Alex und Tilly Kappelmann

Auch ein weiterer Brief Thoms vom Oktober 1945) ist erhalten geblieben:

> "Liebe Cousine Bertha Stünkel / Ich habe Deinen Brief gleich beantwortet und deine Wünsche von uns zu höhren erfüllt ich hatte auch einige Bilder von uns und Kindern beigelegt. Bitte schreib mir mahl wieder ob Du den Brief erhalten hast. ich Lege auch hier in diesen Brief von uns mehre Bilder bei und einen Zeitungsausschnitt von mir uns geht es alle guht und ich hoffe dasselbe von euch alle. Die Ernte war Diß jahr nicht guht Der Baumwolleibel hat zu vihl zerstört Baumwolle iß unßer Haupt Ernte Nun seid alle herzlich gegrüßt und schreibe gleich wieder
> vom Cosenk Henry Thoms und Frau / hier in Amerika schreibt man Henry stadt Heinrich /Grüße Deine Schwester Allwine und alle im Dorfe."



Floresville 31 Ok 1938

Liebe Cousine Bertha
Stückel

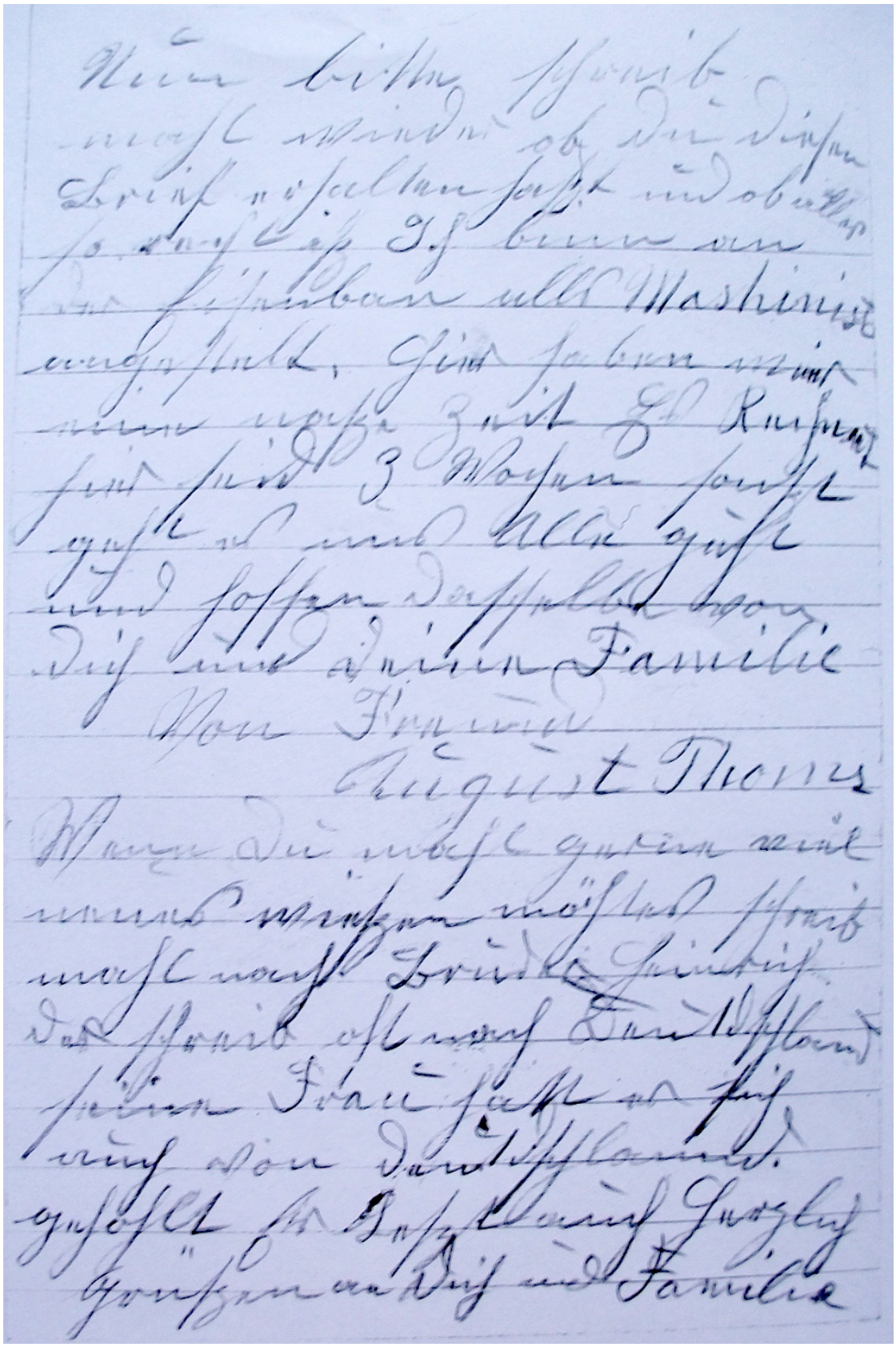
Ich habe deinen Brief gleich beantwortet und deine Wünsche von uns zu hören erfüllt ich hatte auch einige Bilder von uns und Kinder beigelegt. Leider schreibst mir nicht wieder ob du den Brief erhalten hast. ich lege auch hier in diesen Brief von uns noch Bilder bei und meine Zeitung Aufschrift von mir und geht es Alle gut und ich hoffe daß selbige auch alle die Euch war daß gute nicht gut der Baumwollkäfer hat zu viel zerstört Baumwolle ist sehr teuer Euch Nun sind alle herzlich gegrüßt und schreibe gleich wieder.

Vom Cousin Heinz Thoms und Frau

hier in Amerika schreibt mann
Heinz statt Heinrich

Grüße deine Geschwister
Albertina und Alle im
Dorf

Schließlich ist ein Fragment eines weiteren Briefes von Thoms überliefert:



Nun bitte schreib
mal wieder ob du diesen
Brief erhalten hast und ob es
so weit ist bei euch
in Fürstenbau alles Maschinist
eingestellt. Hier haben wir
eine große Zeit Ich Rufe
für heute 3 Wochen fertig
geht es mir alle gut
und hoffen dasselbe von
Dir und deiner Familie
Von Hier
August Thoms
Wenn du mal gutes mit
meine Mutter möchtest schreib
mal nach Brücke Heinrich
das schreib ich noch Einliegend
seine Frau hat sich
ung von dem Flamm
geschlt. Es Bestellen Grüßen
Grüßen an Dich und Familie

Dem Brief waren ursprünglich auch Fotos beigelegt.

"... nun bitte schreib mahl wieder ob Du diesen Brief erhalten hast und ob alles so recht ist. Ich binn an der Eisenbahn als maschinist angestellt. Hier haben wier eine maße Zeit Es rechnet hier seit 3 Wochen sonst geht es uns alle guht und hoffen Dasselbe von Dich und Deine Familie

Von Freund

August Thoms

Wann Du mahl gerne viel neues wißen möchtes schreib mahl nach Bruder Heinrich Der schreibt oft nach Deutschland seine Frau hatt er sich auch von Deutschland geholt. Er leßt auch herzlich grüßen an Dich und Familie"

Ich und Frau und Tochter Ella seine 2 Jungens Rudy Martin auf meiner Farm 100 Aker

Son Henry u. Frau und seine neue Traktor

Tochter Tilie und Mann Alex Kappelman auf ihr eigen Farm 100 Aker land

Material

Archivalien

NLA, NLA HA, Hann. 74 Neustadt Nr. 447

Archiv der Region Hannover, acc. Heilgendorf (Brief 1905)

Pfarrarchiv Helstorf, Kirchenbücher

Archiv Heimat- und Museumsverein Helstorf

Literatur

Stefan Weigang, Helstorf. Geschichte eines Dorfes an der Leine, Hannover 1995 (= Dorfchronik Helstorf), S. 58, 432f. und 595f.

Online-Veröffentlichungen

www.wilsoncountynews.com